

SEGELANWEISUNG

Vereinsmeisterschaft 2026



05. & 06.9.2026

Veranstalter: Saarower Segler Verein am Werl e.V. (SSVaW)
Veranstaltungswebseite: ssvaw.de
Veranstaltungsort: Alte Eichen 3, 15526 Bad Saarow

1. REGELN

- 1.1.1 Die Veranstaltung wird nach den Regeln, wie sie in den Wettfahrtregeln Segeln (WR) definiert sind, durchgeführt.

2. ÄNDERUNGEN DER SEGELANWEISUNGEN

- 2.1 Jede Änderung der Segelanweisungen wird vor 09:00 Uhr an dem Tag veröffentlicht, an dem sie gilt. Jede Änderung der Segelanweisungen, die das Format oder den Zeitplan betrifft, wird vor 20:00 Uhr am Vortag veröffentlicht.

3. KOMMUNIKATION MIT TEILNEHMERN

- 3.1 Die offizielle Tafel für Bekanntmachungen ist das schwarze Brett neben dem offenen Schuppen.

4. VERHALTENSKODEX

- 4.1 Teilnehmer und unterstützende Personen müssen jede vernünftige Anweisung eines Wettfahrtschiffes befolgen.

5. SIGNALE AN LAND

- 5.1 Signale an Land werden am Flaggenmast gezeigt. Dieser befindet sich zwischen Vereinshaus und Hafen.
5.2 Wird Flagge „AP“ an Land gezeigt, ist „1 Minute“ durch „nicht weniger als 30 Minuten“ in den Wettfahrtsignal AP ersetzt. Dies ändert das Wettfahrtsignal „AP“.

6. ZEITPLAN

- 6.1 Am ersten geplanten Wettfahrttag findet um 10:30 Uhr eine Steuerleutebesprechung am Flaggenmast des SSVaW statt.
6.2 Erstes Ankündigungssignal:

Wettfahrttag	Erstes Ankündigungssignal des Tages
05.09.2026	11:55 Uhr
06.09.2026 (Reserve)	10:55 Uhr

- 6.3 Wettfahrtzeitplan:

Klasse	Wettfahrtzeitplan		
	05.09.2026 Anzahl der Wettfahrten	06.09.2026 Anzahl der Wettfahrten	
alle Klassen (außer Optimist)	1	1	
Optimist	2	2	

- 6.4 Um die Boote darauf aufmerksam zu machen, dass eine Wettfahrt zeitnah gestartet wird, wird mindestens fünf Minuten vor dem ersten Ankündigungssignal die orange Startlinienflagge mit einem akustischen Signal gezeigt.

7. KLASSENFLAGGEN

7.1 Klassenflaggen sind wie folgt definiert:

Klasse	Klassenflagge	
	Klassenzeichen	Erklärung
alle Klassen (außer Optimist)	Vereinsstander	
Optimist	Zahlenwimpel 3	

8. WETTFAHRTGEBIETE

Wettfahrtgebiet ist der Hauptteil des Scharmützelsees.

9. BAHNEN

9.1 Die Zeichnungen im Anhang „Bahndiagramm“ zeigt die Bahn, die Reihenfolge, in der die Bahnmarken zu runden und die Seiten, an denen sie zu lassen sind.

10. BAHNMARKEN

10.1 Farben und Formen der Rundungsbahnmarken sind wie folgt:

Klasse	Farbe und Form
alle Klassen (außer Optimist)	gelbe Zylinder
Optimist	die Bahnmarke 1 sind gelbe Bälle

10.2 Start- und Zielbahnmarken sind Boote des Wettfahrtkomitees und/oder Spierentonnen.

11. START

11.1 Die Startlinie befindet sich zwischen den Flaggenstöcken mit orangefarbenen Flaggen auf den Startbahnmarken und der Spiere/Pinnendboot.

11.2 [DP] Am Ankergeschirr des Startschiffs kann eine Boje angebracht sein. Boote dürfen zu keiner Zeit zwischen dieser Boje und dem Startschiff hindurch segeln.

11.3 [DP] Boote, deren Ankündigungssignal nicht gegeben wurde, müssen den Startbereich während eines Startverfahrens einer anderen Wettfahrt meiden. Der Startbereich ist als Rechteck von 50 m von der Startlinie und den Begrenzungen in alle Richtungen definiert.

11.4 Boote, die später als 4 Minuten nach ihrem Startsignal starten, werden ohne Anhörung als DNS gewertet.

12. ZIEL

Die Ziellinie befindet sich zwischen Stäben, an denen eine blaue Flagge gezeigt werden, auf den Zielbahnmarken.

13. SICHERHEITSANWEISUNGEN

13.1 Boote, die den Hafen für eine geplante Wettfahrt nicht verlassen, müssen unmittelbar das Regattabüro informieren.

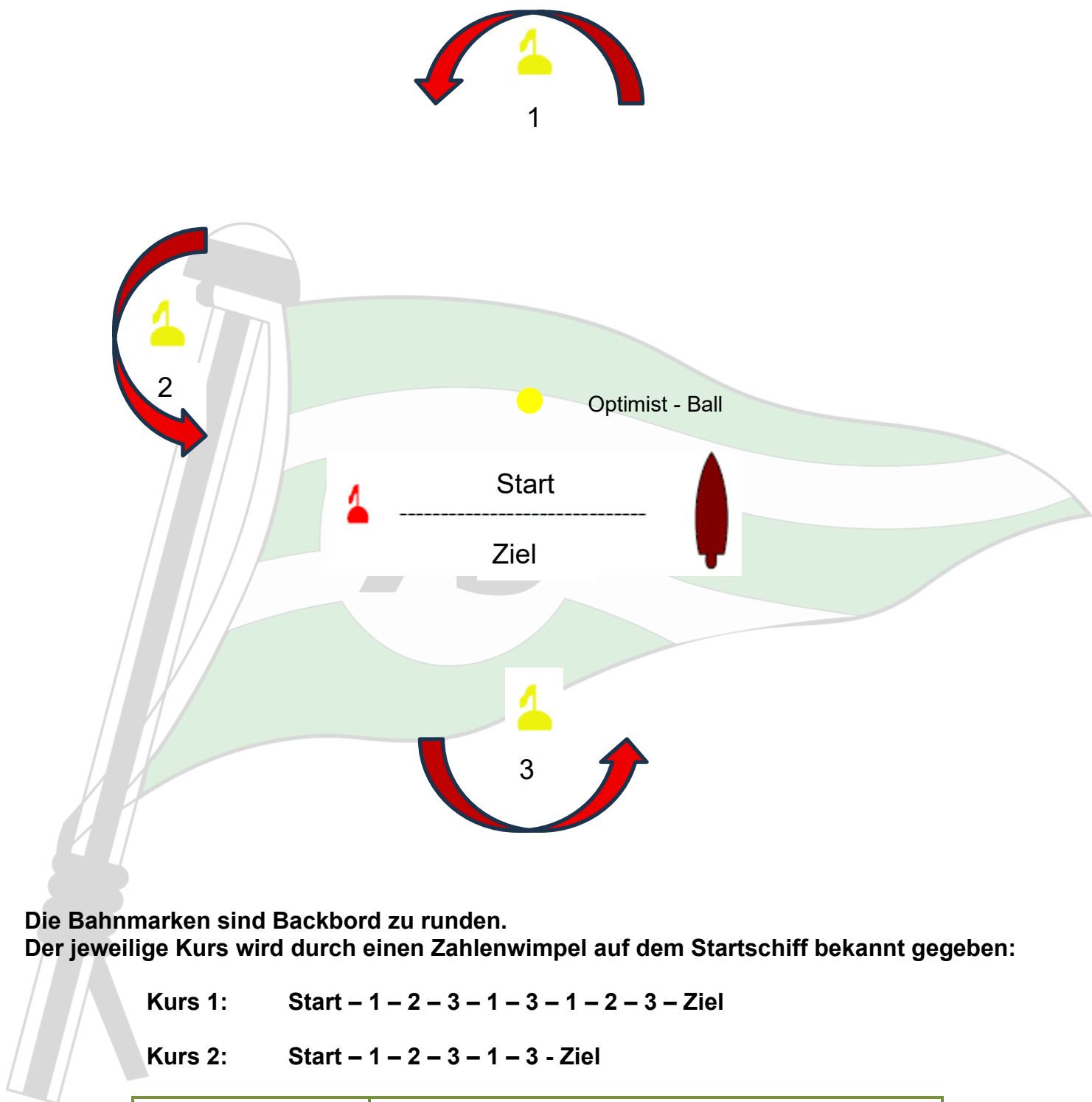
13.2 Jedes Boot muss vor dem ersten Ankündigungssignal des Tages auf Steuerbordschlag am Heck des Startschiffes in mindestens 10 m Abstand vorbeisegeln und die Segelnummer rufen.

13.3 Ein Boot, das eine Wettfahrt aufgibt, muss das Wettfahrtkomitee so bald wie möglich informieren. Dieses Boot muss das Regattabüro vor Ablauf der Protestfrist persönlich über seine Aufgabe informieren.

13.4 Die Telefonnummer des Regattabüros: +49 (0) 33631 – 435456

13.5 Wird die Besatzung von einem Boot abgeborgen, muss das Boot von der Besatzung oder einer unterstützenden Person mit einem rot-weißen Flatterband (wenn möglich am oder in der Nähe des Bugs oder Kiel/Schwert) markiert werden, um zu signalisieren, dass die Besatzung in Sicherheit ist.

Bahndiagramm / Kursblatt



Die Bahnmarken sind Backbord zu runden.
Der jeweilige Kurs wird durch einen Zahlenwimpel auf dem Startschiff bekannt gegeben:

- Kurs 1: Start – 1 – 2 – 3 – 1 – 3 – 1 – 2 – 3 – Ziel
- Kurs 2: Start – 1 – 2 – 3 – 1 – 3 - Ziel

Kurs	Zeichen	Kursflagge
		Erklärung
Kurs 1	Zahlenwimpel 1	
Kurs 2	Zahlenwimpel 2	

Optimist

Start – gelbe Bälle – 3 – Ziel